



Schalltechnische Untersuchung zur Neuerrichtung
eines Batteriespeichers in der Gemeinde Eiselfing

Fassung 14.07.2026
Bericht-Nr. 26-172/a

Bearbeiter: B.Eng. C. Spalluto
(christian.spalluto@sieberconsult.eu)

Auftraggeber:
MaxSolar GmbH
Bahnhofplatz 2a
83278 Traunstein

Auftragnehmer:
Sieber Consult GmbH
Am Schönbühl 1
88131 Lindau (B)



Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025
akkreditiertes Prüflaboratorium

Die Akkreditierung gilt nur für den in der
Urkundenanlage D-PL-21993-01-00
aufgeführten Akkreditierungsumfang

Bekannt gegebene Stelle nach § 29b BImSchG



Zusammenfassung

Die Energie Eiselfing GmbH plant die Errichtung eines Batteriespeichersystems in der Gemeinde Eiselfing auf der Fl.-Nr. 1773. Das Batteriespeichersystem besteht aus zehn Batteriecontainern und vier Mittelspannungstrafo.

In der vorliegenden schalltechnischen Untersuchung wurden die an den maßgeblichen Einwirkorten zu erwartenden Schallimmissionen gemäß der TALärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm) berechnet und bewertet.

Die Berechnungen haben ergeben, dass die zulässigen Immissionsrichtwerte tagsüber (6:00 bis 22:00 Uhr) um mindestens 20 dB(A) und nachts (22:00 bis 6:00 Uhr) um mindestens 9 dB(A) unterschritten werden. Da die Immissionsrichtwerte sowohl tags als auch nachts um mindestens 6 dB(A) unterschritten werden, kann gemäß Ziffer 3.2.1 der TALärm die Betrachtung der Vorbelastung durch bestehende gewerbliche Anlagen entfallen.

Bei einer Umsetzung des Vorhabens mit den im Gutachten berücksichtigten Schallleistungspegeln der Batteriespeicher und der Mittelspannungstrafo ist somit mit keinen unzulässigen Geräuschimmissionen zu rechnen.

Die abschließende Beurteilung obliegt der zuständigen Genehmigungsbehörde und kann von der oben aufgeführten fachgutachterlichen Bewertung abweichen.



Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Situation und Aufgabenstellung	5
2	Lagepläne	6
	2.1 Detailplan [11]	6
	2.2 Übersichtsplan	7
3	Beurteilungsgrundlagen	8
4	Immissionspunkte	9
5	Schallemissionen	10
6	Schallimmissionen	10
	6.1 Berechnungsmethodik	10
	6.2 Berechnungsergebnisse	11
	6.3 Bewertung	12
7	Qualität der Prognose	12
8	Verwendete Unterlagen und Informationen	13
9	Anhang	14



1 Situation und Aufgabenstellung

Die Energie Eiselfing GmbH plant die Errichtung eines Batteriespeichersystems in der Gemeinde Eiselfing auf der Fl.-Nr. 1773 unmittelbar östlich eines geplanten Solarparks. Das Batteriespeichersystem besteht aus zehn Batteriecontainern und vier Mittelspannungstrafo (vgl. Detailplan in Kapitel 2.1).

Vom Vorhaben gehen Lärmemissionen aus, welche auf die Umgebungsbebauung einwirken.

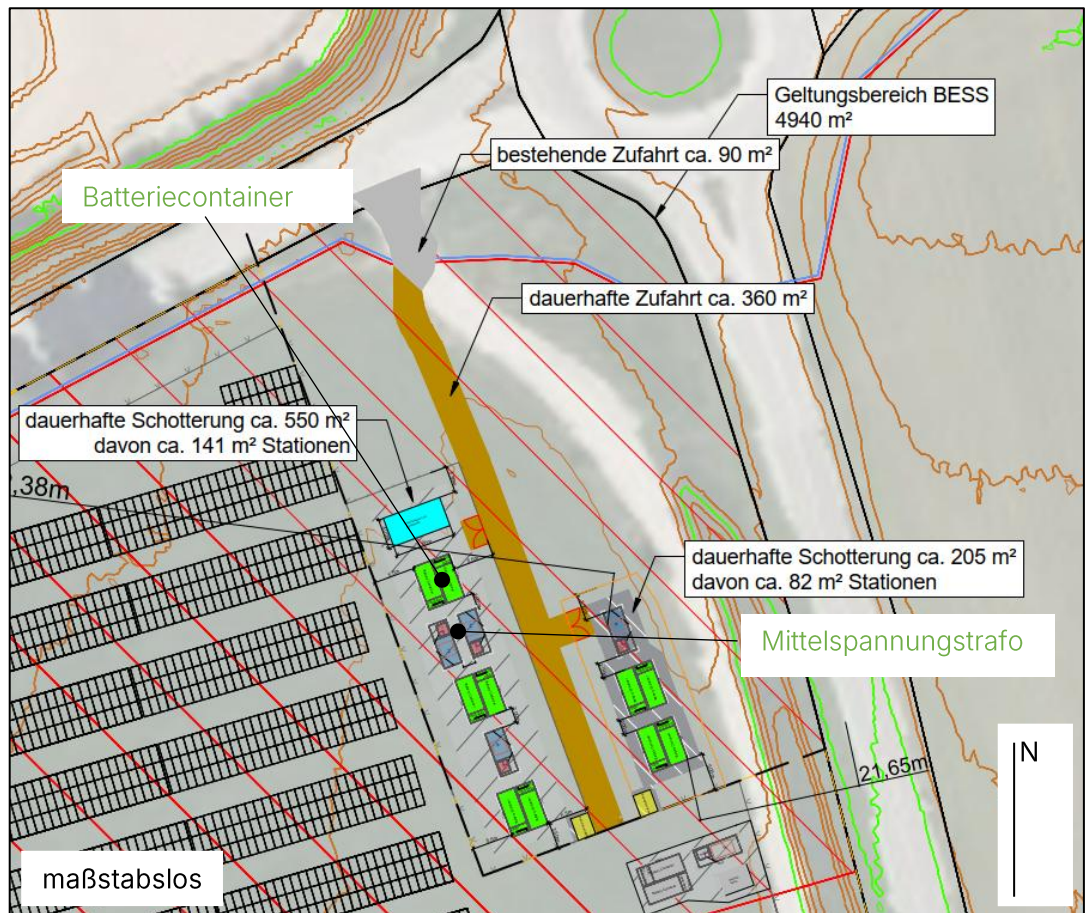
Die nächstgelegenen Einwirkorte befinden sich in nördlicher Richtung in ca. 90 bzw. 140 m Entfernung in einem Gewerbegebiet. Nordöstlich der geplanten Anlage in einem Abstand von ca. 345 m befindet sich Wohnnutzung im Mischgebiet. In südlicher Richtung im Ortsteil Alteiselfing befindet sich in ca. 350 m Entfernung Wohnnutzung im Dorfgebiet (vgl. Übersichtsplan in Kapitel 2.2).

Im Rahmen des Bauantrages ist in einer schalltechnischen Untersuchung nachzuweisen, dass die Vorgaben der TALärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm) [12] eingehalten werden.

Die Sieber Consult GmbH wurde von der MaxSolar GmbH beauftragt, diese schalltechnische Untersuchung zu erstellen.

2 Lagepläne

2.1 Detailplan [2]



2.2 Übersichtsplan



3 Beurteilungsgrundlagen

Die Beurteilung der Anlage erfolgt nach der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) [12]. Die TA Lärm dient dem Schutz der Allgemeinheit und der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geräusche sowie der Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen durch Geräusche. Sie gilt für Anlagen, die als genehmigungs- oder nicht genehmigungsbedürftige Anlagen den Anforderungen des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) [10] unterliegen. Schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne der TA Lärm sind Geräuschimmissionen, die nach Art, Ausmaß oder Dauer geeignet sind, Gefahren, erhebliche Nachteile oder erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft herbeizuführen.

An der Umgebungsbebauung sind gemäß TA Lärm folgende Immissionsrichtwerte je nach Nutzung außerhalb von Gebäuden (0,50 m vor der Mitte des geöffneten Fensters des vom Geräusch am stärksten betroffenen schutzbedürftigen Raumes) einzuhalten (TA Lärm, Ziffer 6.1).

Bauliche Nutzung	Immissionsrichtwerte nach TALärm in dB(A)	
	tagsüber	nachts
Kurgebiet, Krankenhäuser, Pflegeanstalten	45	35
Reines Wohngebiet (WR)	50	35
Allgemeines Wohngebiet (WA)	55	40
Mischgebiet (MI), Dorfgebiet (MD)	60	45
Urbanes Gebiet (MU)	63	45
Gewerbegebiet (GE)	65	50
Industriegebiet (GI)	70	70

Die Immissionsrichtwerte richten sich nach den Festsetzungen in Bebauungsplänen. Existieren keine Festsetzungen bzw. keine Bebauungspläne, so erfolgt eine Beurteilung entsprechend der Schutzbedürftigkeit (TA Lärm, Ziffer 6.6).

Die Immissionsrichtwerte gelten während des Tages (6:00 bis 22:00 Uhr) für einen Beurteilungszeitraum von 16 Stunden. Maßgebend für die Beurteilung der Nacht (22:00 bis 6:00 Uhr) ist die volle Nachtstunde mit dem höchsten Beurteilungspegel, zu dem die zu beurteilende Anlage relevant beiträgt (TA Lärm, Ziffer 6.4).



Einzelne Geräuschspitzen dürfen den Immissionsrichtwert tagsüber um nicht mehr als 30 dB(A) und nachts um nicht mehr als 20 dB(A) überschreiten (Spitzenpegelkriterium gemäß TALärm, Ziffer 6.1).

Bei Wohngebieten (WA, WR, Kurgebiete, Krankenhäuser, Pflegeanstalten) ist den anteiligen Schallimmissionen während der Ruhezeit (Tageszeit mit erhöhter Empfindlichkeit) ein Zuschlag von 6 dB(A) zuzurechnen. Die Ruhezeiten gelten werktags (Montag bis Samstag) von 6:00 bis 7:00 Uhr und von 20:00 bis 22:00 Uhr sowie sonntags von 6:00 bis 9:00 Uhr, 13:00 bis 15:00 Uhr und von 20:00 bis 22:00 Uhr (TALärm, Ziffer 6.5).

Zur Beurteilung der Anlage ist die Vor-, Zusatz- und Gesamtbelastung zu bestimmen.

Nach Ziffer 3.2.1 der TALärm kann die Bestimmung der Vorbelastung entfallen, wenn die von der zu beurteilende Anlage ausgehende Zusatzbelastung die Immissionsrichtwerte am Immissionspunkt um mindestens 6 dB(A) unterschreitet.

4 Immissionspunkte

Die der Anlage nächstgelegenen Einwirkorte sowie deren Gebietseinstufung sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Ihre Lage ist dem Lageplan in Anhang 3 zu entnehmen.

Immissionspunkte	Gebietseinstufung
IP 1 (Fl.-Nr. 314/4)	Gewerbegebiet (GE)
IP 2 (Fl.-Nr. 324)	Mischgebiet (MI)
IP 3 (Fl.-Nr. 1302)	Dorfgebiet (MD)
IP 4 (Fl.-Nr. 1770/1)	Gewerbegebiet (GE)

Der Einwirkort IP1 befindet sich im Geltungsbereich der Aufhebungssatzung des Bebauungsplans "Eiselfing West I Gewerbegebiet", welcher vor der Aufhebung als Gewerbegebiet ausgewiesen war [7]. Die Einwirkorte IP 2 und IP 3 liegen im Außenbereich. Laut der Abstimmung mit der Bauamtsleitung der Gemeinde Eiselfing können diese Einwirkorte als Misch- bzw. Dorfgebiet eingestuft werden [5].

Der Einwirkort IP 4 befindet sich unmittelbar nördlich des Vorhabens im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Hafenham". Gemäß den Festsetzungen sind Wohnnutzungen innerhalb dieses Gewerbegebietes nicht zulässig [8]. Für die schalltechnische Beurteilung wird daher im Tages- und Nachtzeitraum ein einheitlicher Schutzanspruch entsprechend der Gebietsausweisung als Gewerbegebiet angesetzt.



5 Schallemissionen

Bei der Ermittlung der Schallemissionen der Anlage werden die folgenden Schallquellen angesetzt (vgl. Eingabedaten in Anhang 1):

Tätigkeit, Schallquelle	Schallleistungspegel	Einwirkdauer	Emissionshöhe
Batteriecontainer (ST7140UX-4H, Sungrow Power Supply Co.) 10 Stück (Punktschallquelle)	tags: $L_W = 82,0 \text{ dB(A)}^{1)}$ zzgl. $2,6 \text{ dB(A)}$ Unsicherheit [3]	24 Stunden	2,90 m
Mittelspannungstrafo (MVS5140-LS-US, Sungrow Power Supply Co.) vier Stück (Punktschallquelle)	$L_W = 83,8 \text{ dB(A)}$ zzgl. $2,5 \text{ dB(A)}$ Unsicherheit [4]	24 Stunden	1,50 m

¹⁾ 100% Leistung, 35°C Umgebungstemperatur

Die Lage und Form der zum Ansatz gebrachten Schallquellen sind im Lageplan in Anhang 3 dargestellt.

6 Schallimmissionen

6.1 Berechnungsmethodik

Die Berechnung der Schallimmissionen erfolgt gemäß TALärm in Verbindung mit der DIN ISO 9613-2 (Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien) [13].

Es werden alle unter Kapitel 5 genannten Schallquellen in das Schallausbreitungsrechnungsprogramm eingegeben. Dabei werden Lage und Form der Schallquellen erfasst. Weiterhin werden reflektierende und abschirmende Gebäudefassaden sowie die topografische Situation berücksichtigt.

In der DIN ISO 9613-2 wird ein auf alle Schallquellen anwendbares, einheitliches Verfahren für die Berechnung der Schallausbreitung im Freien angegeben. Der darin zu bestimmende Mitwind-Mittelungspegel $L_{AT(DW)}$ (Wind weht von der Quelle zum Immissionspunkt) berücksichtigt die Richtwirkungskorrektur D_C und die Dämpfung auf Grund der geometrischen Ausbreitung A_{div} , durch Luftabsorption A_{atm} (10 °C, 70 % rel. Luftfeuchtigkeit), durch Bodendämpfung A_{gr} (hier: alternatives Verfahren mit frequenzunabhängiger Berechnung vgl. DIN ISO 9613-2 Ziffer 7.3.2), durch Abschirmung A_{bar} sowie

auf Grund sonstiger Effekte A_{misc} . Der Mitwind-Mittelungspegel $L_{\text{AT (DW)}}$ wird gemäß folgender Beziehung ermittelt:

$$L_{\text{AT (DW)}} = L_W + D_C - A_{\text{div}} - A_{\text{atm}} - A_{\text{gr}} - A_{\text{bar}} - A_{\text{misc}}$$

Des Weiteren ist gemäß TA Lärm die meteorologische Korrektur C_{met} nach DIN ISO 9613-2 zu berücksichtigen. Zur Ermittlung dieser Korrektur ist neben dem Abstand zwischen der Schallquelle und dem Immissionspunkt auch die Konstante C_0 (Faktor für Windgeschwindigkeit und -richtung sowie Temperaturgradienten) erforderlich. Im vorliegenden Fall wird der Wert für die meteorologische Korrektur $C_{\text{met}} = 0 \text{ dB}$ gesetzt. Die berechneten Pegel sind somit "Mitwind-Mittelungspegel".

6.2 Berechnungsergebnisse

Folgende Beurteilungspegel werden an den Einwirkorten für das 1. Obergeschoss (5,60 m über Geländeoberkante) berechnet. Der detaillierte Beitrag der einzelnen Schallquellen zum jeweiligen Beurteilungspegel ist in Anhang 2 tabellarisch aufgeführt.

Immissionspunkt (IP)	Beurteilungspegel in dB(A)		Immissionsrichtwert lt. TA Lärm in dB(A)		Über- (+) /Unterschreitung (-) in dB(A)	
	tagsüber	nachts	tagsüber	nachts	tagsüber	nachts
IP 1 (Fl.-Nr. 314/4)	44	44	65	50	-21	-6
IP 2 (Fl.-Nr. 324)	32	32	60	45	-28	-13
IP 3 (Fl.-Nr. 1302)	33	33	60	45	-27	-12
IP 4 (Fl.-Nr. 1770/1)	46	46	65	65	-19	-19

Der Vergleich der zu erwartenden Beurteilungspegel an den maßgeblichen Einwirkorten mit den zulässigen Immissionsrichtwerten der TA Lärm zeigt, dass die Werte tagsüber und nachts deutlich um mindestens 19 bzw. 6 dB(A) unterschritten werden.



6.3 Bewertung

Durch die Unterschreitung der zulässigen Immissionsrichtwerte an den maßgeblichen Einwirkorten um mindestens 6dB(A), ist der von der Anlage verursachte Immissionsbeitrag gemäß Ziffer 3.2.1 der TALärm als nicht relevant anzusehen und die Ermittlung der Vorbelastung ist nicht erforderlich. Dies ist im vorliegenden Fall gegeben.

Bei einer Umsetzung des Vorhabens mit den im Gutachten berücksichtigten Schallleistungspegeln der Batteriespeicher und der Mittelspannungstrafo ist somit aus gutachterlicher Sicht mit keinen unzulässigen Geräuschimmissionen zu rechnen.

Die abschließende Beurteilung obliegt der zuständigen Genehmigungsbehörde und kann von der oben aufgeführten fachgutachterlichen Bewertung abweichen.

7 Qualität der Prognose

Die Prognoseberechnungen erfolgen mit auf der sicheren Seite liegenden Ansätzen inkl. Zuschlägen für die Unsicherheit. Die ermittelten Beurteilungspegel stellen die maximal zu erwartenden Geräuschbelastungen auf Grundlage der vorliegenden Planungen und Angaben dar.

Für eine Schallimmissionsprognose gemäß DIN ISO 9613-1 kann von einer Unsicherheit des Prognosemodells σ_{Prog} von 1,5dB ausgegangen werden (vgl. Ziffer 9 der DIN ISO 9613-1).



8 Verwendete Unterlagen und Informationen

- [1] Kataster (dxf-Format)
- [2] Lageplan zum Bauantrag, in der Fassung vom 04.05.2026
- [3] Noise Test Report, ST7140UX-4H ST7140UX-4H, SUNGROW
- [4] Telefonat am 29.06.2026 mit Frau Gruber (InterSolar Europe) , Abstimmung des Schallleistungspegels des Mittelspannungstrafo's
- [5] E-Mail vom 22.06.2026 von der Bauamtsleitung der Gemeinde Eiselfing, Abstimmung der Gebietsnutzungen für Immissionspunkte,
- [6] Bebauungsplan Nr. 1 "Eiselfing" der Gemeinde Eiselfing, rechtsverbindlich seit 24.01.1985
- [7] Bebauungsplan "Gewerbegebiet Eiselfing-West" Aufhebungssatzung der Gemeinde Eiselfing, rechtsverbindlich seit 12.03.2024
- [8] Bebauungsplan "Gewerbegebiet Hafenham" der Gemeinde Eiselfing, rechtsverbindlich seit 04.14.2015
- [9] Baugesetzbuch (BauGB) in der aktuellen Fassung
- [10] Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der aktuellen Fassung
- [11] Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der aktuellen Fassung
- [12] Sechste allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundesimmissionsschutzgesetz, Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) vom 28.08.1998, zuletzt geändert durch Bekanntmachung des BMUB vom 1. Juni 2017, in Kraft getreten am 9. Juni 2017
- [13] DIN ISO 9613-2, Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien, Oktober 1999
- [14] Programmsystem IMMI 2025 – Software zur Berechnung von Lärm und Luftschadstoffen, WÖLFEL Monitoring Systems GmbH + Co. KG



9 Anhang

- Anhang 1: Liste der Eingabedaten, Schallquellen
- Anhang 2: Berechnungstabellen "Beurteilungspegel"
- Anhang 3: Lageplan mit Einwirkorten und Schallquellen

Bericht erstellt am: 14.07.2026

bearbeitet: B.Eng. C. Spalluto

geprüft und freigegeben: Dipl.-Ing. D. Wolf

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Ergebnisse basieren auf Messungen/Berechnungen nach den genannten Regelwerken sowie auf den vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Daten. Eine Gewähr für die sachliche Richtigkeit wird ausschließlich für selbst ermittelte Informationen/Daten im Rahmen der üblichen Sorgfaltspflicht übernommen. Für die Einhaltung der Ergebnisse von Schallprognosen werden keine Garantien übernommen. Der vorliegende Bericht darf nur vollständig, einschließlich aller Anlagen und unverändert weiterverbreitet werden. Die Veröffentlichung von Auszügen bedarf der schriftlichen Genehmigung der Sieber Consult GmbH. Der Bericht entspricht den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 und ist ohne Unterschrift gültig.

Anhang 1: Liste der Eingabedaten, Schallquellen

Punkt-SQ /ISO 9613 (14)										Bearbeitung
	Bezeichnung	Batterie-Container 1			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein		
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)	
					Tag	84,60	-	-	84,60	
					Nacht	84,60	-	-	84,60	
					Ruhe	84,60	-	-	84,60	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag
	TA Lärm (2017)	-		0,0	0,0		0,0		-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal		Einwirkzeit /h		dLi /dB	Lwr /dB(A)
	ohne Ruhezeitzuschlag:									
	Werktag (6h-22h)	16,00								84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000		-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000		-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000		-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00								84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000		-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000		-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000		-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000		0,00		84,6
	Bezeichnung	Batterie-Container 2			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein		
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)	
					Tag	84,60	-	-	84,60	
					Nacht	84,60	-	-	84,60	
					Ruhe	84,60	-	-	84,60	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag
	TA Lärm (2017)	-		0,0	0,0		0,0		-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal		Einwirkzeit /h		dLi /dB	Lwr /dB(A)
	ohne Ruhezeitzuschlag:									
	Werktag (6h-22h)	16,00								84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000		-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000		-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000		-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00								84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000		-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000		-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000		-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000		0,00		84,6
	Bezeichnung	Batterie-Container 3			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00		

	Knotenzahl		1		Hohe Quelle			Nein		
	Länge /m		---		Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)		---		Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	
	Fläche /m²		---			dB(A)	dB	dB	dB(A)	
					Tag	84,60	-	-	84,60	
					Nacht	84,60	-	-	84,60	
					Ruhe	84,60	-	-	84,60	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)	-		0,0	0,0		0,0		-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal		Einwirkzeit /h		dLi /dB	Lwr /dB(A)
	ohne Ruhezeitzuschlag:									
	Werktag (6h-22h)	16,00								84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04			
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90			
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03			
	Sonntag (6h-22h)	16,00								84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05			
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50			
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03			
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00			84,6
	Bezeichnung	Batterie-Container 4			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein		
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)	
					Tag	84,60	-	-	84,60	
					Nacht	84,60	-	-	84,60	
					Ruhe	84,60	-	-	84,60	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)	-		0,0	0,0		0,0		-	0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal		Einwirkzeit /h		dLi /dB	Lwr /dB(A)
	ohne Ruhezeitzuschlag:									
	Werktag (6h-22h)	16,00								84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04			
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90			
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03			
	Sonntag (6h-22h)	16,00								84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05			
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50			
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03			
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00			84,6
	Bezeichnung	Batterie-Container 5			Wirkradius /m			99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein		
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw	
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)	
					Tag	84,60	-	-	84,60	
					Nacht	84,60	-	-	84,60	
					Ruhe	84,60	-	-	84,60	

	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)		-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00						84,6	
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00						84,6	
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00	84,6	
	Bezeichnung	Batterie-Container 6			Wirkradius /m		99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0		0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle		Nein		
	Länge /m	---			Emission ist		Schalleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
					Tag	84,60	-	-	84,60
					Nacht	84,60	-	-	84,60
					Ruhe	84,60	-	-	84,60
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)		-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00						84,6	
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00						84,6	
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00	84,6	
	Bezeichnung	Batterie-Container 7			Wirkradius /m		99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0		0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle		Nein		
	Länge /m	---			Emission ist		Schalleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
					Tag	84,60	-	-	84,60
					Nacht	84,60	-	-	84,60
					Ruhe	84,60	-	-	84,60
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)		-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								

	Werktag (6h-22h)	16,00							84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00							84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00		84,6
	Bezeichnung	Batterie-Container 8			Wirkradius /m			99999,00	
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00	
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein	
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)	
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
					Tag	84,60	-	-	84,60
					Nacht	84,60	-	-	84,60
					Ruhe	84,60	-	-	84,60
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)		-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00							84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00							84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00		84,6
	Bezeichnung	Batterie-Container 9			Wirkradius /m			99999,00	
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00	
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein	
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)	
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
					Tag	84,60	-	-	84,60
					Nacht	84,60	-	-	84,60
					Ruhe	84,60	-	-	84,60
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)		-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00							84,6
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00							84,6
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50		

	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00	84,6	
	Bezeichnung	Batterie-Container 10			Wirkradius /m		99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0		0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle		Nein		
	Länge /m	---			Emission ist		Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
					Tag	84,60	-	-	84,60
					Nacht	84,60	-	-	84,60
					Ruhe	84,60	-	-	84,60
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag
	TA Lärm (2017)			- 0,0	0,0		0,0		- 0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00						84,6	
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	84,6	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	84,6	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00						84,6	
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	84,6	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	84,6	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	84,6	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	84,6	1,00	1,00000	0,00	84,6	
	Bezeichnung	Trafostation 1			Wirkradius /m		99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0		0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle		Nein		
	Länge /m	---			Emission ist		Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
					Tag	86,30	-	-	86,30
					Nacht	86,30	-	-	86,30
					Ruhe	86,30	-	-	86,30
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag		Info.-Zuschlag		Extra-Zuschlag
	TA Lärm (2017)			- 0,0	0,0		0,0		- 0,0
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00						86,3	
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	86,3	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	86,3	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00						86,3	
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	86,3	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	86,3	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	86,3	1,00	1,00000	0,00	86,3	
	Bezeichnung	Trafostation 2			Wirkradius /m		99999,00		
	Gruppe	Schallquellen			D0		0,00		
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle		Nein		
	Länge /m	---			Emission ist		Schallleistungspegel (Lw)		
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw

	Fläche /m²	---			dB(A)	dB	dB	dB(A)	
				Tag	86,30	-	-	86,30	
				Nacht	86,30	-	-	86,30	
				Ruhe	86,30	-	-	86,30	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)	-	0,0	0,0	0,0	-		0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00						86,3	
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	86,3	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	86,3	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00						86,3	
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	86,3	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	86,3	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	86,3	1,00	1,00000	0,00	86,3	
	Bezeichnung	Trafostation 3			Wirkradius /m			99999,00	
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00	
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein	
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)	
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
				Tag	86,30	-	-	86,30	
				Nacht	86,30	-	-	86,30	
				Ruhe	86,30	-	-	86,30	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)	-	0,0	0,0	0,0	-		0,0	
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)	
	ohne Ruhezeitzuschlag:								
	Werktag (6h-22h)	16,00						86,3	
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	86,3	1,00	1,00000	-12,04		
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	86,3	1,00	13,00000	-0,90		
	Werktag,RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03		
	Sonntag (6h-22h)	16,00						86,3	
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	86,3	1,00	5,00000	-5,05		
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	86,3	1,00	9,00000	-2,50		
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03		
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	86,3	1,00	1,00000	0,00	86,3	
	Bezeichnung	Trafostation 4			Wirkradius /m			99999,00	
	Gruppe	Schallquellen			D0			0,00	
	Knotenzahl	1			Hohe Quelle			Nein	
	Länge /m	---			Emission ist			Schallleistungspegel (Lw)	
	Länge /m (2D)	---			Emi.Variante	Emission	Dämmung	Zuschlag	Lw
	Fläche /m²	---				dB(A)	dB	dB	dB(A)
				Tag	86,30	-	-	86,30	
				Nacht	86,30	-	-	86,30	
				Ruhe	86,30	-	-	86,30	
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel	Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag			Extra-Zuschlag	
	TA Lärm (2017)	-	0,0	0,0	0,0	-		0,0	

	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var.	Lw /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lwr /dB(A)
	ohne Ruhezeitzuschlag:							
	Werktag (6h-22h)	16,00						86,3
	Werktag, RZ (6h-7h)	1,00	Ruhe	86,3	1,00	1,00000	-12,04	
	Werktag (7h-20h)	13,00	Tag	86,3	1,00	13,00000	-0,90	
	Werktag, RZ(20h-22h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03	
	Sonntag (6h-22h)	16,00						86,3
	So, RZ(6h-9h/20h-22h)	5,00	Ruhe	86,3	1,00	5,00000	-5,05	
	So (9h-13h/15h-20h)	9,00	Tag	86,3	1,00	9,00000	-2,50	
	So, RZ(13h-15h)	2,00	Ruhe	86,3	1,00	2,00000	-9,03	
	Nacht (22h-6h)	1,00	Nacht	86,3	1,00	1,00000	0,00	86,3

Anhang 2: Berechnungstabellen "Beurteilungspegel"

Mittlere Liste »		Punktberechnung					
Immissionsberechnung		Beurteilung nach TA Lärm (2017)					
	IP 1						
		x = 741327,45 m		y = 5325430,12 m		z = 493,03 m	
		Werktag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
EZQi014 »	Trafostation 4	35,0	35,0	35,0	35,0		
EZQi008 »	Batterie-Container 8	33,0	37,1	33,0	37,1		
EZQi007 »	Batterie-Container 7	32,9	38,5	32,9	38,5		
EZQi012 »	Trafostation 2	32,8	39,5	32,8	39,5		
EZQi011 »	Trafostation 1	32,5	40,3	32,5	40,3		
EZQi010 »	Batterie-Container 10	32,4	41,0	32,4	41,0		
EZQi009 »	Batterie-Container 9	32,3	41,5	32,3	41,5		
EZQi002 »	Batterie-Container 2	31,7	42,0	31,7	42,0		
EZQi001 »	Batterie-Container 1	31,6	42,3	31,6	42,3		
EZQi013 »	Trafostation 3	31,2	42,7	31,2	42,7		
EZQi004 »	Batterie-Container 4	30,8	42,9	30,8	42,9		
EZQi003 »	Batterie-Container 3	30,6	43,2	30,6	43,2		
EZQi006 »	Batterie-Container 6	30,3	43,4	30,3	43,4		
EZQi005 »	Batterie-Container 5	30,2	43,6	30,2	43,6		
n=14	Summe		43,6		43,6		

	IP 2						
		x = 741557,53 m		y = 5325567,28 m		z = 490,35 m	
		Werktag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
EZQi014 »	Trafostation 4	21,9	21,9	21,9	21,9		
EZQi012 »	Trafostation 2	21,8	24,9	21,8	24,9		
EZQi011 »	Trafostation 1	21,7	26,6	21,7	26,6		
EZQi013 »	Trafostation 3	21,2	27,7	21,2	27,7		
EZQi008 »	Batterie-Container 8	20,4	28,4	20,4	28,4		
EZQi007 »	Batterie-Container 7	20,4	29,1	20,4	29,1		
EZQi010 »	Batterie-Container 10	20,3	29,6	20,3	29,6		
EZQi009 »	Batterie-Container 9	20,3	30,1	20,3	30,1		
EZQi002 »	Batterie-Container 2	20,2	30,5	20,2	30,5		
EZQi001 »	Batterie-Container 1	20,1	30,9	20,1	30,9		
EZQi004 »	Batterie-Container 4	20,0	31,2	20,0	31,2		
EZQi003 »	Batterie-Container 3	20,0	31,5	20,0	31,5		
EZQi006 »	Batterie-Container 6	20,0	31,8	20,0	31,8		
EZQi005 »	Batterie-Container 5	19,9	32,1	19,9	32,1		
n=14	Summe		32,1		32,1		

	IP 3						
		x = 741464,75 m		y = 5325009,49 m		z = 495,61 m	
		Werktag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
EZQi013 »	Trafostation 3	22,7	22,7	22,7	22,7		
EZQi014 »	Trafostation 4	22,3	25,5	22,3	25,5		
EZQi011 »	Trafostation 1	22,0	27,1	22,0	27,1		
EZQi012 »	Trafostation 2	22,0	28,3	22,0	28,3		
EZQi010 »	Batterie-Container 10	21,1	29,1	21,1	29,1		
EZQi009 »	Batterie-Container 9	21,1	29,7	21,1	29,7		
EZQi008 »	Batterie-Container 8	20,9	30,2	20,9	30,2		
EZQi007 »	Batterie-Container 7	20,9	30,7	20,9	30,7		
EZQi006 »	Batterie-Container 6	20,8	31,1	20,8	31,1		
EZQi005 »	Batterie-Container 5	20,8	31,5	20,8	31,5		
EZQi004 »	Batterie-Container 4	20,6	31,9	20,6	31,9		
EZQi003 »	Batterie-Container 3	20,6	32,2	20,6	32,2		
EZQi002 »	Batterie-Container 2	20,2	32,4	20,2	32,4		
EZQi001 »	Batterie-Container 1	20,2	32,7	20,2	32,7		
n=14	Summe		32,7		32,7		

	IP 4						
		x = 741246,95 m		y = 5325393,77 m		z = 489,92 m	
		Werktag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
EZQi012 »	Trafostation 2	36,2	36,2	36,2	36,2		
EZQi011 »	Trafostation 1	36,1	39,2	36,1	39,2		
EZQi001 »	Batterie-Container 1	35,9	40,9	35,9	40,9		
EZQi002 »	Batterie-Container 2	35,9	42,1	35,9	42,1		
EZQi014 »	Trafostation 4	34,8	42,8	34,8	42,8		
EZQi003 »	Batterie-Container 3	33,8	43,3	33,8	43,3		
EZQi004 »	Batterie-Container 4	33,8	43,8	33,8	43,8		
EZQi013 »	Trafostation 3	33,4	44,2	33,4	44,2		
EZQi005 »	Batterie-Container 5	32,9	44,5	32,9	44,5		
EZQi006 »	Batterie-Container 6	32,9	44,8	32,9	44,8		
EZQi007 »	Batterie-Container 7	32,5	45,0	32,5	45,0		
EZQi008 »	Batterie-Container 8	32,4	45,3	32,4	45,3		
EZQi009 »	Batterie-Container 9	31,7	45,4	31,7	45,4		
EZQi010 »	Batterie-Container 10	31,7	45,6	31,7	45,6		
n=14	Summe		45,6		45,6		



Legende

- Immissionspunkt
- Gebäude
- Batteriecontainer (EZQi)
- Mittelspannungstrafo (EZQi)

**SIEBER
CONSULT**

Stadtplanung Artenschutz Immissions-
schutz Landschafts-
planung

MaxSolar GmbH

Schalltechnische Untersuchung eines
Batteriespiechers in Eiselfing

Anhang 3: Lageplan mit Einwirkorten und
Schallquellen

Fassung vom 14.07.2026